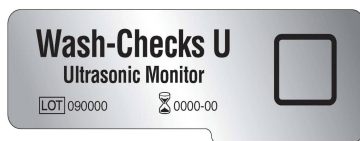


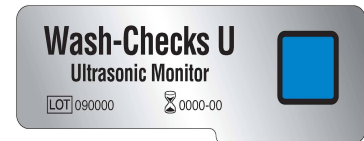
# Wash-Checks U Interpretation der Ergebnisse und Fehlerbehebung



**Optimales Prüfergebnis**



**Unzureichendes Prüfergebnis**  
(Beispiel)



**Kritisches Prüfergebnis**

## Verfahren zur Prüfung der Ultraschallfunktion ohne Medizinprodukte (MP) und ohne Einwirkung anderer reinigungsrelevanter Faktoren

Wichtiger Hinweis: Testdurchführung im mit kaltem Wasser gefüllten Ultraschallbad ohne Beladung und ohne jegliche chemische Zusätze

### Optimales Prüfergebnis:

**Auswertung:** Die blaue Testanschmutzung wurde bereits nach sehr kurzer Zeit (evtl. innerhalb nur 1 Minute) an allen Positionen vollständig entfernt. Es sind bereits nach kurzer Zeit keinerlei Rückstände der Testanschmutzung erkennbar.

Dieses Prüfergebnis zeigt für alle mit Wash-Checks U Indikatoren überprüften Ultraschallgeber eine sehr gute Wirksamkeit des Ultraschalls an. Korrekturmaßnahmen sind nicht erforderlich.

### Vertretbares Prüfergebnis:

**Auswertung:** Die blaue Testanschmutzung wurde nach 5-minütiger Einwirkzeit, spätestens jedoch nach 10 Minuten an allen geprüften Positionen vollständig entfernt. Möglicherweise sind nach 5 Minuten noch geringe Restmengen der Testanschmutzung erkennbar, die jedoch nach Verlängerung der Einwirkzeit auf 10 Minuten vollständig entfernt sind.

#### Mögliche Ursachen für das Prüfergebnis

- Alle oder einige Ultraschallgeber (Testbild zeigt zeitlich verzögerte oder nach 5-minütiger Einwirkzeit unvollständige Entfernung der Testanschmutzung an einzelnen Positionen) verfügen möglicherweise über (teilweise) verminderte Energieleistung.
- Wichtig: Nach längstens 10 Minuten Einwirkzeit sollten **alle Ultraschallgeber** zu einer vollständigen Entfernung der Testanschmutzung führen. Ist dies nicht der Fall, so ist der Befund als unzureichendes Prüfergebnis zu interpretieren (s. unten).

#### Prüfebene A: Optimierungs-/Korrekturmaßnahmen durch Personal der ZSVA

- Wiederholung der Prüfung um Ergebnis zu verifizieren
- Gegebenenfalls Einwirkzeit auf bis zu 10 Minuten verlängern. **Wichtig:** In diesen Fällen muss auch die Zeit im Reinigungszyklus im gleichen Umfang angepasst werden. **Hinweis:** Solche Änderungen sollten stets entsprechend dokumentiert werden.

### Unzureichendes Prüfergebnis:

**Auswertung:** Ein großer Anteil der blauen Testanschmutzung wurde im Testzyklus entfernt, allerdings verbleiben selbst nach Verlängerung der Zykluszeit auf bis zu 10 Minuten deutlich erkennbare Reste der Testanschmutzung.

#### Mögliche Ursachen für das Prüfergebnis

- Alle / einige Ultraschallgeber verfügen über erheblich verminderte Energieleistung.

#### Prüfebene A: Optimierungs-/Korrekturmaßnahmen durch Personal der ZSVA

- Wiederholung der Prüfung um Ergebnis zu verifizieren

**Prüfebene B: Optimierungs-/Korrekturmaßnahmen durch Technischen Service** (für den Fall, dass Maßnahmen aus Prüfebene A zu keiner Verbesserung der Wash-Checks U Prüfergebnisse führen):

- Einwirkzeit (Reinigungszeit) verlängern, falls nicht durch Bedienerpersonal veränderbar
- Funktionsfähigkeit der einzelnen Ultraschallgeber überprüfen, gegebenenfalls einzelne Ultraschallgeber erneuern

### Kritisches Prüfergebnis:

**Auswertung:** Der überwiegende Teil der blauen Testanschmutzung wurde im Testzyklus nicht entfernt oder die Testanschmutzung blieb vollständig erhalten.

#### Mögliche Ursachen für das Prüfergebnis

- Alle / einige Ultraschallgeber verfügen über deutlich verminderte Energieleistung oder sind komplett ausgefallen
- Totalausfall des Ultraschallbades

#### Prüfebene A: Optimierungs-/Korrekturmaßnahmen durch Personal der ZSVA

- Wiederholung der Prüfung um Ergebnis zu verifizieren

**Prüfebene B: Optimierungs-/Korrekturmaßnahmen durch Technischen Service** (für den Fall, dass Maßnahmen aus Prüfebene A zu keiner Verbesserung des Wash-Checks U Prüfergebnisses führen):

- Funktionsfähigkeit der einzelnen Ultraschallgeber überprüfen, gegebenenfalls einzelne Ultraschallgeber erneuern
- Falls irreparabel Ultraschallbad stilllegen bzw. ersetzen

# Wash-Checks U Interpretation der Ergebnisse und Fehlerbehebung

## Verfahren zur Prüfung der Reinigungswirkung im beladenen Ultraschallbad mit repräsentativer Beladung bei bestimmungsgemäßer Temperatur und Einwirkzeit und unter Zusatz der üblichen anderen reinigungsrelevanten Faktoren

### Optimales Prüfergebnis:

**Auswertung:** Die blaue Testanschmutzung wurde an den Prüfstellen bereits vor Ablauf der vom Hersteller vorgegebenen Einwirkzeit an allen Positionen vollständig entfernt. Es sind keinerlei Rückstände der Testanschmutzung erkennbar.

Dieses Prüfergebnis zeigt für alle mit Wash-Checks U Indikatoren überprüften Positionen im Ultraschallbad sehr gute Wirksamkeit der Reinigungsbedingungen (Kombination aus Ultraschall, Reinigerzusatz und Temperatur) an. Korrekturmaßnahmen sind nicht erforderlich.

### Vertretbares Prüfergebnis:

**Auswertung:** Die blaue Testanschmutzung wurde nach der vom Hersteller vorgegebenen Einwirkzeit (oft 5 Minuten), spätestens jedoch nach insgesamt 10 Minuten an allen geprüften Positionen vollständig entfernt. Möglicherweise sind nach der vom Hersteller vorgegebenen Einwirkzeit noch geringe Restmengen der Testanschmutzung erkennbar, die jedoch nach Verlängerung der Einwirkzeit vollständig entfernt werden.

#### Mögliche Ursachen für das Prüfergebnis

- Alle oder einige Ultraschallgeber (Testbild zeigt zeitlich verzögerte oder nach der vorgegebenen Einwirkzeit unvollständige Entfernung der Testanschmutzung an einzelnen Positionen) verfügen möglicherweise über (teilweise) verminderte Energieleistung.
- Die Reinigerzusätze sind nicht optimiert, um im Zusammenwirken mit der Ultraschallenergie an den geprüften Positionen bereits nach kurzer Einwirkzeit zu einer vollständigen Entfernung der Testanschmutzung führen.

#### Prüfebene A: Optimierungs-/Korrekturmaßnahmen durch Personal der ZSVA

- Gegebenenfalls Einwirkzeit auf bis zu 10 Minuten verlängern. **Hinweis:** Änderungen stets entsprechend dokumentieren.
- Beladungsmuster optimieren
- Dosierung der Reinigerzusätze erhöhen oder Reinigerzusätze ändern
- Temperatur im Ultraschallbad erhöhen

### Unzureichendes Prüfergebnis:

**Auswertung:** Ein großer Anteil der blauen Testanschmutzung wurde im Reinigungszyklus entfernt, allerdings verbleiben selbst nach Verlängerung der Zykluszeit deutlich erkennbare Reste der Testanschmutzung auf dem Indikatorfeld.

#### Mögliche Ursachen für das Prüfergebnis

- Alle / einige Ultraschallgeber verfügen über erheblich verminderte Energieleistung.
- Die Reinigerzusätze und/oder die Temperatur des Ultraschallbades sind nicht ausreichend, um im Zusammenwirken mit der Ultraschallenergie an den geprüften Positionen zu einer vollständigen Entfernung der Testanschmutzung führen.

#### Prüfebene A: Optimierungs-/Korrekturmaßnahmen durch Personal der ZSVA

- Prüfung der Ultraschallfunktion ohne Beladung durchführen
- Beladungsmuster optimieren
- Dosierung der Reinigerzusätze erhöhen oder Reinigerzusätze optimieren
- Temperatur im Ultraschallbad erhöhen

**Prüfebene B: Optimierungs-/Korrekturmaßnahmen durch Technischen Service** (für den Fall, dass Maßnahmen aus Prüfebene A zu keiner Verbesserung der Wash-Checks U Prüfergebnisse führen):

- Einwirkzeit (Reinigungszeit) verlängern, falls nicht durch Bedienerpersonal veränderbar
- Temperatur des Ultraschallbades erhöhen, falls nicht durch Bedienerpersonal veränderbar
- Funktionsfähigkeit der einzelnen Ultraschallgeber überprüfen, gegebenenfalls einzelne Ultraschallgeber erneuern

### Kritisches Prüfergebnis:

**Auswertung:** Der überwiegende Teil der blauen Testanschmutzung wurde im Reinigungszyklus nicht entfernt oder die Testanschmutzung blieb vollständig erhalten.

#### Mögliche Ursachen für das Prüfergebnis

- Prüfung der Ultraschallfunktion ohne Beladung durchführen
- Alle / einige Ultraschallgeber verfügen über deutlich verminderte Energieleistung oder sind komplett ausgefallen
- Ungeeignete Temperatur
- Chemische Zusätze für die Ultraschallreinigung nicht geeignet
- Totalausfall des Ultraschallbades

#### Prüfebene A: Optimierungs-/Korrekturmaßnahmen durch Personal der ZSVA

- Prüfung der Ultraschallfunktion ohne Beladung durchführen
- Beladungsmuster optimieren
- Wahl und/oder Dosierung der Reinigerzusätze optimieren

**Prüfebene B: Optimierungs-/Korrekturmaßnahmen durch Technischen Service** (für den Fall, dass Maßnahmen aus Prüfebene A zu keiner Verbesserung des Wash-Checks U Prüfergebnisses führen):

- Funktionsfähigkeit der einzelnen Ultraschallgeber überprüfen, gegebenenfalls einzelne Ultraschallgeber erneuern
- Falls irreparabel Ultraschallbad stilllegen bzw. ersetzen